

Der Aktionär Hans Oswald hat folgenden Gegenantrag
zu Tagesordnungspunkt 3 übersandt:

TELEKOM Hauptversammlung 9.4.2025, um 10Uhr, Copyright1 Oswald2025
Anträge / Gegenanträge Nr.2 zu den Tagesordnungspunkten TOP 1 bis 12

Aktionär Oswald

Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge, Gegenanträge zu unterstützen!

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Nr. 1 zu den TOP 3

den Vorständen die Entlastung zu verweigern.

Ich beantrage dazu bei allen **Vorständen und Aufsichtsräten eine Einzelabstimmung.**

Begründungen:

**Für zukünftige Hauptversammlungen stelle ich den Antrag/
Gegenantrag diese zwingend, in hybrider Form abzuhalten.**

Auf Fortführungen von Hauptversammlungen in hybrider Form !

**Dazu den TOP juristisch so zu ändern und anpassen, dass zukünftige
Hauptversammlungen in hybrider Form abzuhalten sind. Damit auch für
jeden Aktionär die Möglichkeit besteht die Hauptversammlung zu besuchen,
entweder virtuell oder präsent.**

Weitere Gründe:

- 1. Auch in Corona Zeiten, als die virtuellen Hauptversammlungen eingeführt wurden, wurde
von **Versammlungsleitern und Vorständen der Hauptversammlungen immer wieder den**
Aktionären versprochen und vermittelt, dass man sich freue nach Corona wieder präsen
te Hauptversammlungen durchzuführen, die TELEKOM hat Wort gehalten !**
- 2. Der Ausschluss von Aktionären an den Hauptversammlungen findet statt und ist auch
offensichtlich gewollt, wenn ein Aktionär aus vielschichtigen Gründen nicht internetfähig
sein kann, oder will, oder im Ausland ist oder nicht mobil ist, usw....**

3. Die immer wieder von Versammlungsleitern und Vorständen vorgegaukelten Gründe hybride Hauptversammlungen wären zu teuer, liegen falsch. Hierzu schlagen wir eine recht einfache und simple Gegenfinanzierung vor. **Den Vorständen und Aufsichtsräten die überhöhten Vergütungen um die Kosten der Hybrid Hauptversammlungen zu kürzen.**
4. Nochmals zum Vergleichen, der **TELEKOM Vorstandsvorsitzende** gönnt sich das über **32fache an Maximal- Vergütung** als unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeyer, und das über **34fache an Maximal-Vergütung**, wie unser Bundeskanzler Olaf Scholz... Und das ist einfach übertrieben, unrealistisch und einfach nur Wucher ! Wucher könnte auch eine strafbare Handlung darstellen....?

Also insoweit tut das den Vorständen und Aufsichtsräten nicht allzu weh...

5. Hybride Hauptversammlungen wären rechtlich zu kompliziert. Bei ihren Juristenstäben **dürfte das kein Problem darstellen. Auf Kosten der Aktionäre, wäre das ein** Armutszeugnis, wenn Sie bzw. Ihre findigen Juristen das nicht hinbekämen. Schließlich lassen sich Ihre Juristen bei der Findigkeit des Nachweises der überhöhten Vergütungen auch immer **wieder märchenhafte, hörige Sachverständige finden, die es doch tatsächlich schaffen, die horizontale und vertikale Vergütungsvergleiche schön zu rechnen. Die Kosten müssen wie immer die Aktionäre zahlen.**
6. Da wir immer wieder feststellen müssen, dass über 90% der Aktionäre und Aktionärsvertreter, Hybride bzw. präsenste Hauptversammlungen verlangen, fordere ich alle gleichgesinnten Aktionäre und Aktionärsvertreter auf, immer wieder ähnliche Anträge zu stellen, bis den Aktionären den Chefs Folge geleistet wird. Es kann nicht sein, dass **Angestellte, damit meine ich Vorstände und Aufsichtsräte, Arbeitsverweigerung betreiben** und die Chefs der AG`s die Aktionäre von der Wahrnehmung der Aktionärsrechte ausschließen. Vorstände und Aufsichtsräte wollen aus den Aktionären, den eigentlichen Chefs, den Eigentümern der AG`s, Bittsteller generieren.
7. Dass Hybride Hauptversammlungen gehen, zeigt die ING in Holland, da fand ...in 2023...eine Hybride HV statt..
8. Es haben sich auf vielen Hauptversammlungen über Jahre in virtueller Form, besondere nicht akzeptable Formen bei Vorständen und Aufsichtsräten eingeschlichen zum Nachteil **der Aktionäre, den eigentlichen Chefs, die Aktionäre zu umschiffen, zu umgehen.**
9. Viele Aktionäre sind enttäuscht, dass sich Aktionärsschützer wie SdK und DSW mit **Hybriden Hauptversammlungen nicht durchsetzen können und sich von den AG`s regelrecht vorführen lassen....**
10. Ist es auch das Vergütungsbestreben der Telekom, wie das der Vergütungs-Professor Dr. Nikolaus von Bomhard vollzogen hat.....
Der Vergütungs-Professor [REDACTED] lässt grüßen... der hat es doch **tatsächlich geschafft, seine Vergütungen 5mal um 100% zu erhöhen, als Vorreiter der** Horizontalen Vergütungs-Spirale, damit die anderen AGs folgen, erhöhen können..? Ist es auch das Horizontale Vergütungsbestreben der **TELEKOM, das zu erreichen?**
Wird dieses Vorgehen unter den AG`s mit dem Vergütungs-Professor [REDACTED] abgesprochen, trotz aktivem Datenschutz...?

11. Zu Ihren vielen Vorzeige und Image promovierten Dr. Titel Trägern wäre abzufragen, für was benötigen Sie die eigentlich. Als Vorzeige, zur Imagepflege oder bringen die auch das laufende Geschäft voran.
Immer wieder gibt es heftige Medien Berichte, wo in Politik jetzt auch in AG`s Plagiate, falsche Dr. Titel aufgedeckt werden und Dr. Titel zurückgegeben werden müssen, das schadet nicht nur der Person, sondern vor allen der Gesellschaft der AG enorm. Wie steht Ihre AG dazu ? Wie wollen Sie diese Imageschäden vermeiden ?
Wie jetzt über die Medien und über die Plagiate Plattform VroniPlag® zu erfahren war, hat **ein hochrangiger VW-Manager auch ein Dr. Plagiate, nämlich, [REDACTED], er ist bei VW unterwegs, um den E-Autos von Volkswagen in China** zum Durchbruch zu verhelfen – als CEO des Joint Ventures Volkswagen Anhui Automotive Company Ltd. Credit: Porsche Consulting.....?
Wie steht Ihre AG dazu ? Wie wollen Sie diese Imageschäden vermeiden ? Was arrangieren Sie da vorbeugend...?
12. **Wir bitten höflich unseren Antrag auch als Frage in der Hauptversammlung zu beantworten und hierzu ein ausführliches Statement abzugeben...?**

Mit freundlichen Grüßen aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main

.....
Hans Oswald